

Lagerungen

1) Oberkörperhochlagerung



- Hitzschlag
- Brustverletzungen
- Schädelverletzungen
- Atemnot

Durchführung

- Rückenlage
- Oberkörper durch geeignete Gegenstände unter dem Rücken und Kopf abstützen bzw. "Kopfteil" der Trage anheben
- Neigung nach Wunsch des Patienten, bzw. nach Zustand

2) Schocklagerung



- Bei Schock nach Flüssigkeitsverlust

Durchführung

- Flachlagerung des Patienten auf dem Rücken
- Beine erhöht lagern und u.U. geeignete Gegenstände unterlegen

3) Seitenlagerung



- Wenn nicht bei Bewusstsein

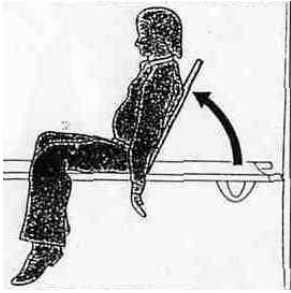
Durchführung

- Seitlich an den Patienten herantreten
- Becken anheben und den gleichseitigen Arm des Patienten gestreckt unter das Gesäß schieben
- Bein der gleichen Seite in Knie- und Hüftgelenk abwinkeln. Dabei die Ferse möglichst nahe an das Gesäß des Patienten stellen
- Patienten, an Schulter und Hüfte der Gegenseite gefasst, mit leichtem Schwung zu sich herüberziehen
- Kopf überstrecken
- Hand des vorne liegenden Armes zur Fixierung unter das Kinn schieben (Handfläche nach unten!)
- Mund öffnen
- Anderen Arm leicht unter dem Patienten Richtung Rücken heraus ziehen und im Ellenbogengelenk abwinkeln

Bemerkungen

- Verdacht auf HWS-Verletzungen: Vorherige Stabilisierung, z.B. Stifneck
- [Thoraxtrauma](#): Lagerung auf der verletzten Seite
- Kombination mit Kopf-Tief-Lagerung (bei Volumenmangelschock) möglich

4) Lagerung bei einem Lungenödem

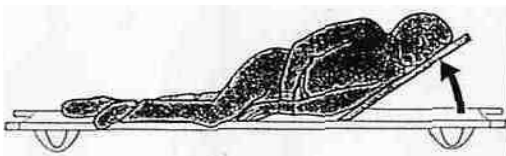


- Drucksenkung im Lungenkreislauf

Durchführung

- Sitzend auf einer Liege (oder ähnliches)
- Oberkörper aufrichten
- Arme nach unten absacken lassen

5) Lagerung bei einem Thoraxverletzung

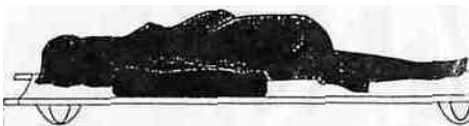


- Verbessern bzw. erleichtern der Atmung

Durchführung

- Der Kopf sollte etwas erhöht liegen

6) Lagerung bei einem Kavakompressionssyndrom



- Durch die Linksseitigenlagerung wird verhindert, dass der schwangere Uterus auf die rechts von der Wirbelsäusele verlaufende untere Hohlvene drückt und somit den venösen Rückfluss des Blutes vermindert

Durchführung

- Lagerung ist einer Seitenlagerung ähnlich, jedoch muss die Person auf jeden fall auf Ihrer linken Seite gedreht werden